



04.06.2013 - 20:54 Uhr

IBC gibt Shortlist der IBC2013 Innovation Awards bekannt

-- Vielfalt der Innovation spiegelt sich in IBC2013 Awards wider

London (ots/PRNewswire) - Die Shortlist der Finalisten für die IBC2013 Innovation Awards wurde bekanntgegeben. Die Shortlist, auf der mehr Nominierte stehen als je zuvor, spiegelt die dynamischen Veränderungen der Branche wider, die letztendlich allesamt das Benutzererlebnis verbessern und den Verbrauchern ansprechendere und ganzheitlichere Erfahrungen bieten.

Die zehn Finalisten kommen aus neun verschiedenen Ländern, die sich von Slowenien bis nach Neuseeland erstrecken. Dazu gehören Leistungen, die von einer neuen Methode, Sportveranstaltungen so nah wie möglich mitverfolgen zu können, über dynamisches Workflow-Management bis hin zur neuesten Technologie für Interaktivität reichen. Allen gemeinsam ist die hervorragende Qualität der IBC Innovation Awards: der Endverbraucher und sein Benutzererlebnis stehen im Mittelpunkt der Bemühungen.

"Unsere diesjährige Shortlist spiegelt die bemerkenswerte Vielfalt der Branche wider, von einem Blockbuster-Film bis hin zu Forschungen mit dem Ziel, die bestmögliche HD-Qualität für zuhause zu entwickeln", erklärte Michael Lumley, Vorsitzender der IBC2013 Innovation Awards-Jury. "Wir haben in diesem Jahr eine besonders vielfältige und faszinierende Shortlist vorliegen, und wie all die anderen erwarte auch ich mit Spannung die IBC-Feier und die Bekanntgabe der Gewinner."

Die IBC Innovation Awards zeichnen nicht nur neue Technologien, sondern auch ihre Anwendung aus. Die Auszeichnung geht an den Endverbraucher, dem es gelungen ist, die Technologiepartner und andere Beteiligte zusammenzubringen, um ein kreatives, wirtschaftliches oder technisches Ziel zu erreichen. Es gibt drei Projektkategorien: Erstellung von Inhalten, Content-Management und die Bereitstellung von Inhalten. Die Finalisten der einzelnen Kategorien werden heute bekanntgegeben. Die Gewinner werden im Rahmen der IBC Awards am Sonntag, 15. September, verkündet.

Erstellung von Inhalten

Die erste der vier Nominierungen für das innovativste Projekt im Bereich Erstellung von Inhalten geht an Fox Sports in Australien. Das Unternehmen möchte Cricket-Fans ein Erlebnis bieten, bei dem sie sich den Sportlern so nah wie nie fühlen. Gemeinsam mit Globecast wurde eine Helmkamera entwickelt, die von Schlägern und vom Torwart beim Cricket getragen werden und für weniger Gewicht mit einem Drahtlos-HDMI verbunden sind. Die Signale werden umgewandelt und über Transceivers, die vom Schiedsrichter getragen werden, der wiederum seine eigene Kamera an der Kappe trägt, weitergeleitet.

Die BBC steigerte anlässlich der vergangenen Olympischen Spiele die Vorfreude der Zuschauer, indem die gesamten 13.000 km des 70-tägigen Fackellaufs im Vereinigten Königreich gesendet wurden. Die Bereitstellung von Bildern jedes am Fackellauf beteiligten Läufers war eine technische Herausforderung, an der Technikpartner wie Antares, Bradley Engineering, Cobham, LiveU und Mobile Viewpoint mitwirkten.

Ein fesselndes Fernseherlebnis beginnt mit einem handfesten Drehbuch, und das Fernsehnetzwerk ITV im Vereinigten Königreich arbeitet neuerdings mit Adobe an seinem Story-Projekt. Dieses wird nun für zwei Seifenopern zur besten Sendezeit verwendet, und zwar nicht nur für die gemeinsame Drehbuchentwicklung, sondern zur Erstellung von Drehplänen für die Schauspieler im Produktionsmanagement.

Der Hobbit: Eine unerwartete Reise ging als erster 3D-Mainstreamfilm mit hoher Bildfrequenz und hohem Dynamikbereich in die Geschichte ein. Die Postproduktion war hinsichtlich Technik und Kreativität eine höchst anspruchsvolle Aufgabe, und Park Road Post Production aus Wellington in Neuseeland ist dafür zum vierten Finalisten gewählt worden, gemeinsam mit dem Technologiepartner SGO.

Content-Management

Die Herausforderungen der Multiplattform-Bereitstellung hat T-2 in Slowenien bezwungen und einen IPTV-Dienst geschaffen, der von Smart TVs, netzgebundenen Set-Top-Boxen, Computern und Android- sowie iOS-Mobilgeräten aus zugänglich ist. Um das Content-Management für all diese Formate zu ermöglichen, kam es zu einer Zusammenarbeit mit Vision247 und Fora zur Technologieentwicklung. Gemeinsam wurden sie zu den ersten drei Finalisten des IBC2013 Innovation Award in der Kategorie Content-Management gewählt.

Die irische staatliche Rundfunkanstalt Raidio Teilifis Eireann musste sich in kürzester Zeit auf eine file-basierte Infrastruktur einstellen, bei der die Benutzer ihre eigenen automatischen Workflows gestalten und kontrollieren. In einem cleveren, zweistufigen Projekt, dessen erste Stufe ein bewährtes Konzept für das Senior Management hervorbrachte und die grundlegenden Workflows, die im Zuge der Mitarbeitererweisung entwickelt wurden, ermöglichte, arbeitete RTE mit TMD zusammen.

RTBF aus Belgien hatte das Ziel, sein umfangreiches Multimedia-Archiv neu zu gestalten und entwickelte dafür GEMS in Zusammenarbeit mit seinen Technologiepartnern Perfect Memory und Memnon. Dank semantischer Suche, automatisierter

Umwandlung von Sprache in Text, der Verarbeitung natürlicher Sprache und offener Datenverbindungen bietet GEMS über eine eingängige, grafische Benutzeroberfläche interessante und bisweilen überraschende Medien und Informationen.

Bereitstellung von Inhalten

Die niederländische Kabelgesellschaft Ziggo wollte ohne eine Serie neuer Set-Top-Boxes fortschrittliche interaktive Dienste anbieten. Die Vision des Unternehmens war es, alle komplexen Vorgänge über die Cloud abzuwickeln, so dass den Abonnenten eine umfangreich und eingängig gestaltete grafische Benutzeroberfläche für ihre bestehende Hardware geboten würde. Dank einer Technologiepartnerschaft unter der Leitung von ActiveVideo und der Zusammenarbeit mit Seachange, Samsung, Humax, Unitid und Webadvance gelang es, eine leistungsfähige Benutzeroberfläche mit der eingeschränkten Prozessleistung der älteren Set-Top-Boxes zu vereinen.

2012 wurden die Forschungslabors des japanischen Staatssenders NHK im Rahmen der IBC ausgezeichnet, und in diesem Jahr hat es der japanische private Rundfunkveranstalter auf die Shortlist geschafft. Er hat mit NTT Communications, Fujitsu und Juniper Networks an einer modernen Plattform gearbeitet, um terrestrisches HD-Fernsehen mit Multiprotocol Label Switching (MPLS), einer hochmodernen IP-Übertragungstechnik, zu übertragen.

Der dritte Finalist in der Kategorie Bereitstellung von Inhalten ist Abertis Telecom aus Spanien. In Zusammenarbeit mit Harmonic und Nagra hat das Unternehmen eine cloudbasierte Mehrbildschirm-Plattform entwickelt. Um die Kompatibilität mit möglichst vielen Geräten zu gewährleisten, wird es sich hierbei um die erste kommerzielle Implementierung der MPEG-DASH-Spezifikation handeln. Eine in Zusammenarbeit entstandene Entwicklung auf der Grundlage neuer, offener Standards macht das Unternehmen zu einem sehr würdigen Finalisten auf der Shortlist für die IBC2013 Innovation Awards.

Feierlichkeiten

Die IBC-Preisverleihung findet am Sonntag, 15. September um 18:30 Uhr im Auditorium im RAI-Messezentrum statt. Neben den Innovation Awards wird im Rahmen der Feier auch der Gewinner des Sonderpreises der Jury bekanntgegeben, der von den internationalen Herausgebern und Beratern vergeben wird, die auch für Innovation Awards zuständig sind.

Auch die IBC Internationale Honour for Excellence, die höchste IBC-Auszeichnung, wird im Rahmen der Feier präsentiert, gemeinsam mit den Auszeichnungen für das beste Conference Paper und das Messestand-Design.

Die dynamische Feier bietet außerdem ein mitreißendes Unterhaltungsprogramm auf dem großen Bildschirm. Der Eintritt ist für alle IBC-Besucher frei.

Alle Details zur Shortlist finden Sie auf: <http://www.ibc.org/2013AwardsShortlist> [<http://www.ibc.org/2013AwardsShortlist>]

Informationen zur IBC

Die IBC ist die führende jährliche Veranstaltung für Fachleute, die in die Erstellung, Verwaltung und Bereitstellung von weltweiten Unterhaltungs- und Nachrichteninhalten eingebunden sind. Ausstellung und Konferenz widmen sich den neuesten Entwicklungen der Bereiche Übertragung, Mobil-TV, IPTV, digitale Beschilderung und Forschung und Entwicklung. Damit wird die Veranstaltung für das Verständnis der Branche und ihrer Zukunft unerlässlich.

Daten der IBC2013

Konferenz 12. - 17. September 2013 Ausstellung 13. - 17. September 2013

Weitere Informationen

Genauere Informationen zur IBC2013 finden Sie auf www.ibc.org [<http://www.ibc.org/>]

Kontakt:

KONTAKT: Kelly Hyde, Marketingleiterin, marketing@ibc.org,
+44(0)207-832-4104

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020049/100738977> abgerufen werden.